Touristische Aktualitäten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **48 (1975)**

Heft 9

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

sellschaft organisiert. Sein Zweck: die Förderung der Marschtüchtigkeit auf breiter Basis ohne Spitzenanforderungen, Zusammengehörigkeitsgefühl, Mannschaftsgeist und Freude an gemeinsamem Bemühen um eine Leistung sollen im Vordergrund stehen. Im Startgeld von 15 Franken sind inbegriffen: einfaches Abend- und Morgenessen in der Kantine St. Luzisteig, Tee unterwegs, Unterkunft und Duschgelegenheit auf der St. Luzisteig.

Heissluftballone starten in Flims

Mit der Internationalen Heissluftballon-Woche hat sich Flims letztes Jahr eine ballonsportliche Institution geschaffen, für die sich der graubündnerische Kurort dank seiner Lage in breitem, offenem Hochtal und seiner günstigen Landemöglichkeiten in leicht zugänglichen Gebieten in der Bergwelt als hervorragend geeignet erwiesen hat. Die 2. Internationale Heissluftballon-Woche wird nun vom 20. bis 27. September acht Ballone mit über 20 Piloten aus der Schweiz, aus Deutschland, Belgien, England, Frankreich, den Niederlanden, Österreich, Schweden und den Vereinigten Staaten in Flims zusammenführen. Vom Sonntagnachmittag, 21. September, bis Samstag, 27. September, wird der Fahrbetrieb je nach Wetter durchgeführt. Jedem Ballon werden 3 Piloten zugeteilt, um die Erfahrungen im neuen Terrain einer möglichst grossen Anzahl von Piloten zugänglich zu machen und diese mit den verschiedenen Ballonen bekannt werden zu lassen. Höhepunkt der Veranstaltung wird der offizielle «Tag des Heissluftballons» am Freitag, 26. September, sein. Preise werden für die meisten Starts, die weiteste Fahrt und die insgesamt am meisten zurückgelegten Fahrtkilometer verliehen. Der Hauptpreis, die «Coupe Challenge Kurt Rünzi» (genannt nach dem Pionier des Heissluftballon-Sports in Europa und Initianten der Flimser Veranstaltung), wird für die beste kameradschaftliche Leistung als Wanderpreis vergeben. Als Veranstalter zeichnen der Kur- und Verkehrsverein Flims und der Heissluftballon-Club Zürichsee in Küsnacht ZH.

Wochenende auf einem Emmentaler Bauernhof

Ein Wochenende auf dem Lande, wo man mit dem Leben der Bauernfamilie in engstem Kontakt steht, ist neuerdings im Emmental möglich. Der Gast erhält einen «Gade» (meist Doppelzimmer im 1. Stock) oder ein Zimmer im Stöckli zugeteilt, gegessen wird am Tisch mit den Bauersleuten. Möglichkeiten zur Besichtigung eines Käsereibetriebs, zu Spaziergängen in der Umgebung und natürlich auch zur Mithilfe auf dem Hof. Das Wochenend-Arrangement umfasst zwei Übernachtungen mit Morgenessen sowie Nachtessen am Samstagabend und kostet 35 Franken. Für begleitende Kinder, die im eigenen Schlafsack übernachten, berechnet man 12 Franken für das Essen. Informationen und Anmeldungen: Delandis Farmerferien, Dienerstrasse 32, 8004 Zürich, oder Verkehrsverband Emmental, 3550 Langnau i. E.

Neue Gebirgswanderroute im Tessin

Im südschweizerischen Tessin wurde für Bergfans eine neue Wanderroute ausgesteckt, die über Gebirge von 2000 Meter führt. Ausgangspunkt ist der Kurort San Bernardino, von wo es über das Rheinwaldhorn nach Campo Blenio und weiter über den Passo del Sole nach Airolo, über die Cristallina nach Fusio, den Redorta-Pass nach Sonogno im Verzascatal und schliesslich über die Höhen von Cardada nach Locarno hinunter geht. Für die gesamte Strecke ist eine gute Woche einzuräumen. Das heisst, im Sommer muss man mit rund 65 Stunden Marschzeit rechnen, während geübte Skitourenfahrer im Winter deren 50 einkalkulieren. Übernachtungsmöglichkeiten bieten sich in den verschiedenen Ortschaften sowie in den SAC-Hütten Adula (30 Plätze) in der Gegend des Rheinwaldhorns und auf dem Cristallinapass (80 Plätze).

Appenzeller Wanderwoche

Unter dem Motto «Unser Angebot – Ihrer Gesundheit zuliebe» organisiert der Verband Appenzell-Ausserrhodischer Verkehrsvereine erstmals vom 14. bis 20. September 1975 eine herrliche Wanderwoche kreuz und quer durchs liebliche Appenzellerländli. Leichte Touren wechseln mit Bergwanderungen ab, und Besichtigungen, Schwimmen sowie ein urchiger Folkloreabend lassen diese Wanderwoche zu einem vollen Genuss werden. Kein Ballast, denn das Gepäck wird nachgeführt. Wanderleiter ist Karl Fässler in Rehetobel. Pauschalpreis Fr. 330.–, alles inbegriffen. Programm und Anmeldung beim Sekretariat VAV, Postfach 818, 9001 St. Gallen, Telefon 071 22 98 55.

Zum Sonnenuntergang aufs Jungfraujoch

Dem Schauspiel des Sonnenuntergangs beiwohnen können Touristen bei schönem Wetter noch jeden Dienstag bis Ende September auf dem Jungfraujoch. Der Spätzug verlässt das Joch um 21.25 Uhr in Richtung Interlaken. Für die abendliche Fahrt werden vergünstigte Billette (Fr. 66.60 für individuell Reisende und Fr. 69.– für begleitete Touren) abgegeben. Schweizer Ferienbillette, Regionales Ferienabonnement wie auch alle übrigen Fahrausweise sind gültig. Auskunft über die Durchführung erteilt jeweils dienstags ab 12 Uhr Telefon 169 oder die Direktion der Jungfraubahnen 036 22 52 52.

Mit der Bahn zum Comptoir

Verlangen Sie am Bahnschalter oder im Reisebüro ausdrücklich ein verbilligtes Billett ans Comptoir in Lausanne und stempeln Sie dieses im Comptoir in einem der SBB-Automaten oder beim Auskunftsbüro SBB ab. Ihr Billett mit Stempel berechtigt dann zur Rückfahrt innert 6 Tagen.
Diese Vergünstigung wird nur gewährt, wenn der Fahrpreis mindestens Fr. 11.60 in der 2. Klasse und Fr. 17.40 in der 1. Klasse beträgt.
Verbilligte Billette ans Comptoir erhalten Sie auch mit Familienvergünstigung.
Inhaber von Halbtaxabonnementen lösen gewöhnliche Hin- und Rückfahrtsbillette zum halben Preis.

Au Comptoir suisse par chemin de fer

Demandez expressément un billet à prix réduit pour le Comptoir au guichet des billets ou à l'agence de voyages; timbrez-le à un composteur automatique CFF ou au bureau de renseignements dans l'enceinte du Comptoir. Une fois timbré, votre billet vous donne droit au retour dans les 6 jours.
Ces facilités ne sont accordées que si le prix minimum s'élève à Fr. 11.60 en 2e et Fr. 17.40 en 1re classe.
Les billets à prix réduit peuvent également être obtenus avec les facilités de voyage pour familles.
Les titulaires d'abonnements pour demi-billets retirent des billets ordinaires d'aller et retour à moitié prix.

Al Comptoir con le FFS!

Alla biglietteria, o all'agenzia di viaggi, chiedete esplicitamente un biglietto a prezzo ridotto per il Comptoir a Losanna. Il bollo speciale impresso dalla stampigliatrice automatica oppure dall'ufficio d'informazioni delle FFS, situati entrambi nel recinto del Comptoir, conferisce al biglietto 6 giorni di validità.
Questa facilitazione è accordata soltanto se il prezzo normale della corsa è di Fr. 17.40 in 1a e di Fr. 11.60 in 2a cl.
Hanno diritto all'acquisto del biglietto speciale anche i beneficiari delle agevolazioni tariffali per famiglie.
I possessori d'abbonamenti per titoli di trasporto a metà prezzo acquistano, come di consueto, «mezzi biglietti» d'andata e ritorno.

Veranstaltungen der kommenden Wochen

Angaben ohne Gewähr
Änderungen vorbehalten

Manifestations des semaines prochaines

Cette liste n'engage pas la responsabilité de l'ONST
Changements réservés

Schweiz
September: 5./14. Schweizerische Volksolympiade 1975

Aarau
September: 11. «Bachfischet», alter Brauch
28. Internationale Pferderennen
Oktober: 5. Internationale Pferderennen
7. Saalbau: Golden Gate Quartet

Adelboden
September. Geführte Wanderungen und Bergtouren. – Bergsteigerschule: Kletterwochen
13./14. Tennis: Clubturnier
Oktober: 2. Adelbodner Herbstmarkt

Affoltern a. A.
September: 27. Satus-Gewichtheber-Mannschaftsmeisterschaft

Altnau
Oktober: 3./6. Segeln: Schweizer Meisterschaft, Vaurien

Altstätten
September: 14. 75 Jahre Blaukreuzverein
21. Bettagsständchen
27. Hotel Sonne: 25 Jahre Jodlerclub
27./28. Jugendschiessen

Amden
September: 11. Churfirsten-Wanderung
17., 24. Walensee-Schiffahrt nach Quinten
27./28. Offenes Schachturnier
Oktober: 1., 8. Walensee-Schiffahrt nach Quinten
4./11. Wanderwoche
9. Churfirsten-Wanderung

Andermatt
September. Alpine Sportschule Gotthard: Gebirgsausbildung, Touren- und Wanderwochen. – Vita-Parcours. – Ausritte und Kutschenfahrten. – Geführte Wanderungen

Appenzell
September. Jeden Samstag Heimatabende mit Appenzeller Streichmusik. – Heimatmuseum im Rathaus: Täglich geöffnet.
5./14. Volksolympiade
19. Geführte Wanderung (geologischer Wanderweg)
21. Pfarrkirche: Engadiner Kantorei
22. St.-Mauritius-Tag
27./29. Grosser Warenmarkt und Volksfest
Oktober: 4./5. Appenzeller Kantonal-Musiktag
7. Traditionelle Viehschau (bäuerliches Brauchtum)
Das ganze Jahr. Galerie Bleiche: Appenzeller Bauernmalerei

Arbon
5. Sept./4. Okt. Schloss: Jakac, Holzschnitte
September: 13. Sportplatz Stacherholz: SVM-Meeting
13./14. Segeln: Internationale Arboner Herbstregatta, Tornados, A-Kat., Fireball, Piraten, Flipper
21. Bettagsständchen
27. Landenbergsaal: Chorkonzert
10. Okt./9. Nov. Schloss: Max Ammann, Tapisserien; Gottfried Tritten, Malerei

Arenenberg
Das ganze Jahr. Napoleon-Museum

Arosa
September. Geführte Bergtouren (mit Wildbeobachtung, Pflanzen- und Vogelkunde)
Bis 13. «Pro-Fit»-Feriensportprogramm
Bis 14. Tenniswochen
Bis 15. Golf: Saison eclectic
14. Sept./12. Okt. Herbstwanderwochen
Oktober: Bis 5. Luftseilbahn Arosa–Weisshorn in Betrieb
Bis 19. Gondelbahn Arosa–Hörnligrat in Betrieb

Ascona
Sept./Okt. Aktive Ferien: Tennis, Reiten, Wandern, Zeichnen, Golf
Sept./17. Okt. 30. Internationale Musikwochen Ascona. – Skulpturenausstellung im Freien
September: 11. Kirche San Francesco, Locarno: Symphonieorchester des Norddeutschen Rundfunks. Leitung: Moshe Atzmon. Solist: Bruno-Leonardo Gelber, Klavier (Musikwochen)
13. Sept./18. Okt. Galerie 3AAA: Otto Bachmann
14., 17. Golf: Pancaldi Silver Spoon, Ente Turistico Challenge Cup
15. Kirche San Francesco, Locarno: Zürcher Kammerorchester. Leitung: Edmond de Stoutz. Solist: Zino Francescatti, Violine (Musikwochen)
16., 26. Piazza: Bandella Remigia
19. Kirche Collegio Papio: Henryk Szeryng, Violine; Eugenio Bagnoli, Klavier (Musikwochen)
19. Sept./17. Okt. Centro d'Arte: Antike Bücher und Instrumente
20./21., 24. Golf: Charlie Zenter Prize, Autumn Prize
21. Piazza Municipio: Morgenkonzert Corale Voce Asconese
23. Kirche Collegio Papio: Leonid Kogan, Violine; Karl Richter, Cembalo (Musikwochen)
26. Kirche Collegio Papio: Harfenrezital Nicanor Zabaleta (Musikwochen)
28. Golf: Boutique Adam + Eva Prize
30. Kirche Collegio Papio: Trio Beaux-Arts (Musikwochen)
Oktober: 1., 5., 8. Golf: Tiger & Rabbit, Agenzia D. Cocquio Prize, Hotel Muralto au Lac Prize
3. Kirche San Francesco, Locarno: Symphonieorchester Moskau. Leitung: Kiryl Kondrashin. Solist: Vladimir Spivachov, Violine (Musikwochen)
7. Taverna-Saal: Gesangsrezital Cathy Berberian. Am Flügel: Bruno Canino (Musikwochen)